

An alle  
Stifterinnen und Stifter  
der Bürgerstiftung Dreieich

**Bürgerstiftung Dreieich**

c/o Dr. Heidi Soboll, Hainer Weg 3a, 63303 Dreieich, mobil 0172 3156993, mail@buengerstiftung-dreieich.de

Dreieich, 5.4.2015

**Betr.: Jahresbericht 2013 / 2014 der Bürgerstiftung Dreieich und**

**Einladung zum Stifterforum am 10.5.2015, 11-13 Uhr im Bürgertreff Götzenhain, Bleiswijker Str. 2**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Gründung der Bürgerstiftung Dreieich am 26.9.2013 legen wir Ihnen heute den ersten Tätigkeitsbericht vor. Da dieser Bericht nur kurz gefasst ist, laden wir Sie zugleich zu einem zwanglosen Treffen des Stifterforums ein, bei dem wir alle Themen ausgiebig miteinander besprechen können. Wir freuen uns auch auf Ihre Ideen und Vorschläge.

Alles, was wir bisher erreicht haben, wurde in enger Zusammenarbeit des Stiftungs-Vorstandes mit dem Stiftungs-Rat erarbeitet und umgesetzt. Dabei konnten wir auch vielerlei Unterstützung von Dreieicher Bürgern und Betrieben erfahren, die aufzuzählen den Rahmen dieses Berichts sprengen würde – allen ein herzliches Dankeschön.

Das erste Projekt war das Dreieich MEMO. Es sollte die Bürgerstiftung in der Öffentlichkeit bekannt machen und zugleich Geld zur Durchführung bzw. Unterstützung von weiteren Projekten einbringen.

In einem Fotowettbewerb der mit der Offenbach-Post bereits im Jahr 2013 gestartet worden war, waren Fotos aus Dreieich in allen Jahreszeiten eingereicht worden. Die 36 Motive für das MEMO wurden von dem Kunst-Kurs Q2 der Ricarda Huch-Schule ausgewählt.

Am 29.6.2014 hat sich die junge Bürgerstiftung mit einem Stiftungsfest der Dreieicher Öffentlichkeit vorgestellt und über die geplanten Projekte informiert. Der Verkauf des MEMO konnte rechtzeitig an diesem Termin starten.



Roland Kreyscher, Gründungsmitglied der Dreieicher Bürgerstiftung, begrüßt die Gäste in der Galerie der Stadtbücherei Sprendlingen. Foto: Jost/Neue Presse

Gut ein Jahr nach der Gründung durften wir uns über das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen freuen. Das ist keine Selbstverständlichkeit, denn das Gütersiegel erhalten nur Bürgerstiftungen, die alle „10 Merkmale einer Bürgerstiftung“ erfüllen. Die Übergabe erfolgte am 1.11.2014 in einer kleinen Feierstunde im Bürgertreff Götzenhain.

Bei dieser Gelegenheit konnten wir 2 000.-€ an den Bürgerverein Götzenhain für den Aufbau des Nachbarschaftsnetzwerkes übergeben, den ersten Erlös aus dem Verkauf des Dreieich MEMO. Die Nachbarschaftshilfe ging im März 2015 an den Start.



Herr Markus Ochs (Bundesverband Deutscher Stiftungen) übergibt uns das Gütesiegel und Herr Behrendt (Schatzmeister der Bürgerstiftung Dreieich) überreicht einen Scheck an Herrn Westenberger (Vorsitzender des Bürgervereines Götzenhain), Foto: Jordan/Dreieich Zeitung

Die **Anlage des Stiftungskapitals** war keine leichte Entscheidung. Wir haben uns für eine sehr konservative Anlage durch die Fa. Grohmann & Weinrauter, Trendfonds Invest GmbH, Königstein im Taunus, entschieden, einen bankenunabhängigen Vermögensverwalter für deutsche und internationale Unternehmerfamilien und Stiftungen. Es entsteht kein Ausgabeaufschlag, der Gewinn für die Bürgerstiftung wird mit 3,5% (nach Abzug der Bearbeitungskosten) angenommen.

## Unsere Vorhaben im Jahr 2014 - und darüber hinaus

Die Einrichtung eines **Trinkbrunnen** für eine Dreieicher Schule ist als Beitrag zur gesunden Ernährung von Schülern gedacht und ermöglicht ihnen, mehr zu Wasser als zu Softdrinks zu greifen. Die gute Qualität des Dreieicher Trinkwassers bietet sich als „gesundes“ immer verfügbares und kostenloses Getränk geradezu an. Deshalb wurde dieses Projekt in Zusammenarbeit mit den Dreieicher Stadtwerken gestartet und kann voraussichtlich in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Das Projekt „**Jahrhundertzeiten**“ soll die Bürgerstiftung Dreieich weiter in der Öffentlichkeit bekanntmachen. Es geht dabei darum, Fotografien aufzuspüren, die den Niederschlag weltgeschichtlicher Ereignisse hier in Dreieich dokumentieren – und sie dem heutigen Zustand gegenüber zu stellen. Ziel ist ein Verkaufsprodukt, ähnlich dem MEMO, aus dessen Erlös wiederum Dreieicher Geschichte erlebbar gemacht werden soll, z.B. durch den Ausbau eines „Geschichtspfades“. Zu diesem Projekt werden noch weitere Mitarbeiter gesucht.

Die Einrichtung eines „**Forum soziale Netzwerke**“ wurde von der Wohngruppe „Unter einem Dach“ angeregt. Sie soll allen Vereinen und Initiativen, die im sozialen Bereich tätig sind, eine Plattform zum gegenseitigen Kennenlernen bieten. Dabei könnten sich Synergien ergeben, die weiter genutzt werden könnten. Dieses Projekt wird von der Seniorenberatung der Stadt Dreieich unterstützt und soll im Jahr 2015 anlaufen.

Durch Herrn Dr. Önen wurden wir auf sein Lernprojekt „**Bildung kickt**“ aufmerksam gemacht (<http://www.bildung-kickt.de>) Ausgewählte Schüler aus bildungsfernen Familien sollen durch dieses Projekt sowohl in Allgemeinbildung als auch in der Persönlichkeitsentwicklung unterstützt werden. Wir wollen einem Dreieicher Schüler für das nächste Schuljahr die Aufnahme in dieses überzeugende Lern-Projekt ermöglichen, indem wir als Bürgerstiftung zunächst ein „Lerngeld“ von 480.-€ beisteuern und zur Deckung der weiteren Kosten, die für ein Schuljahr insgesamt 5000.-€ betragen, Spenden einwerben (**Spendenstichwort: Bildung-kickt**).

Im Januar 2015 wurden wir von den Max-Eyth-Schülern Victoria Masih und Ahmed Khatib um Unterstützung bei ihrem Projekt „**Schüler helfen Schülern**“ gebeten. Dabei geht es den beiden Initiatoren um die Unterstützung von Schülern, die durch finanzielle oder soziale Bedingungen nicht in der Lage sind, allein ihr Lernziel zu erreichen – ohne jegliche Gegenleistung von ihnen zu fordern. Die Bürgerstiftung Dreieich übergab den Schülern 20 Dreieich-Memos im Wert von 300 Euro, deren Erlös der Schülerhilfe zugute kommt und sie nahm eine Spende der Fraport AG von 500.-€ für das Projekt von Viktoria und Ahmed ein. „Schüler-helfen-Schülern“ hat sehr guten Zuspruch gefunden und benötigt z.Zt. keine weitere finanzielle Unterstützung, s.a. <http://www.schueler-helfen-schuelern.com>

## Fazit

Am Ende des Auftakt-Jahres können wir die Bilanz ziehen, dass die Bürgerstiftung Dreieich in der Öffentlichkeit schon einen Bekanntheitsgrad erreicht hat und dass sie auch handlungsfähig ist. Die Tatsache, dass Bürgerinnen und Bürger mit eigenen Projekten und Wünschen an die Bürgerstiftung herantreten bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind - denn wir verstehen uns vor allem als Plattform für die Umsetzung von bürgerschaftlichem Engagement.

## Aussicht

Wir haben uns für das Jahr 2015 vieles vorgenommen und hoffen, dass es gelingt, diese und weitere Projekte umzusetzen. Denn wir sind dabei immer auf Unterstützung angewiesen - sei es durch Zustiftungen, Spenden, Spendenakquise, persönliche Mithilfe und oder das Einbringen von eigenen Vorschläge und Ideen.

Wir möchten dazu einen Förderkreis aufbauen, in dem die Förderer nicht Spender oder Stifter sein müssen, alle interessierten Mitbürger sind willkommen. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie uns beim Aufbau diese Förderkreises behilflich wären, z. B. indem Sie in Ihrem Bekanntenkreis für unsere gemeinsame Sache werben.

Wir freuen uns darauf, Sie am 10.5.15 im Bürgertreff Götzenhain zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand der Bürgerstiftung Dreieich



Heidi Soboll  
(Vorsitzende)



Roland Kreyscher  
(Schriftführer)



Ullrich Behrendt  
(Schatzmeister)

Bankverbindungen:

Sparkasse Langen-Seligenstadt IBAN DE34 5065 2124 0039 123393 oder Volksbank Dreieich IBAN DE28 5059 2200 000 5059321